

Medienmitteilung

Davos, 2. Mai 2015 – **Sperrfrist: 16.00 Uhr (2. Mai 2015)**

49. Nationaler Wettbewerb

Voller Einsatz der Schweizer Jugend am Nationalen Wettbewerb von Schweizer Jugend forscht

Vom Donnerstag 29. April 2015 bis Samstag 2. Mai 2015 haben sich am 49. Nationalen Wettbewerb der Stiftung Schweizer Jugend forscht 110 der talentiertesten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz mit 85 wissenschaftlichen Projekten untereinander gemessen. Am Samstag an der Prämierungsfeier wurden nach der Festrede von Kurt Wüthrich, Nobelpreisträger für Chemie 2002, die besten Arbeiten ausgezeichnet.

Voller Einsatz und Ausdauer ist gefragt ..

Ein langer Weg liegt hinter den 110 Jugendlichen, die heute gespannt auf die Verkündung der Preise warteten. Um am Nationalen Wettbewerb dabei zu sein, mussten sie vor knapp einem Jahr ihre Arbeit einreichen und mit fachlicher Unterstützung eines persönlich zugeordneten Experten die Vorselektion im Rahmen eines Workshops überstehen. Von den rund 167 Jugendlichen, die sich für den Wettbewerb angemeldet haben, schafften schlussendlich 110 den Finaleinzug.

.. ebenso wie Freude und die Überzeugung an der eigenen Idee

An der öffentlichen Ausstellung von gestern Freitag stellten die teilnehmenden Jungtalente aus der Gymnasial- und Berufsbildung ihre Forschungsprojekte mit Postern, Prototypen und Ausstellungsobjekten vor und standen den zahlreichen Gästen Rede und Antwort. Die breite Abdeckung mit 19 vertretenen Kantonen erlaubt ein repräsentatives Bild schweizerischer Nachwuchsforschung und macht diesen Wettbewerb zu einer einzigartigen nationalen Veranstaltung. Fachexperten aus Wissenschaft und Industrie hatten die Aufgabe, die Arbeiten nach strengen Kriterien zu beurteilen. Jeder der sieben Fachbereiche bot wissenschaftlich fundierte Antworten auf spannende Forschungsfragen wie zum Beispiel: Wie wirkt sich Schlafmangel auf die geistige Leistungsfähigkeit aus? Wie unterscheiden sich Gesundheitsinstitutionen in der Schweiz und in Entwicklungsländern? Wie baut man eine bionische Wirbelsäule? Kann man seinen eigenen Rennski bauen? Hat man kognitive Vorteile, wenn man zweisprachig aufgewachsen ist?

Was immer du tust, verfolge es mit Überzeugung und vollem Einsatz!

Die heutige Preisverleihung startete mit einer Festrede von Kurt Wüthrich, Nobelpreisträger für Chemie 2002. Dieser lobte die Jugendlichen für ihren Einsatz und rundete seine Rede mit folgendem Satz ab: „Was immer du unternimmst, verfolge es mit Überzeugung und vollem Einsatz, es soll Dir ja Freude bereiten.“

Im zweiten Teil der Preisverleihung wurden die Jugendlichen für ihren Einsatz belohnt. Sie haben endlich erfahren, wie die Fachjury ihre Forschungsprojekte bewertet hat. Von den 110 Jugendlichen erhielten 29 das Prädikat «gut», 53 «sehr gut» und 28 «hervorragend». Entsprechend diesen Prädikaten wurden Bargeldpreise im Gesamtwert von rund 90'500 Franken vergeben.

Die innovativsten Arbeiten wurden zudem mit einem von insgesamt 44 Sonderpreisen ausgezeichnet, welche u.a. zu einem Besuch eines zweiwöchigen Wissenschaftscamps in London, einer Einladung an die Nobelpreisverleihung in Stockholm oder der Teilnahme an internationalen Projektwettbewerben in Europa, Asien, Afrika und den USA berechtigen.

Nützliche Informationen:

Prädikate und Sonderpreise: Weiter unten findet sich eine Übersicht zu den Teilnehmenden mit den Prädikaten und den gewonnenen Sonderpreisen.

Pressemappe: eine Zusammenstellung mit einer ausführlichen Beschreibung der verschiedenen Sonderpreise und weiteren Informationen zum Wettbewerb sind unter diesem [Link](#) online zugänglich.

Bildmaterial: aktuelle Fotos von allen Wettbewerbsteilnehmenden, sowie Impressionen des Nationalen Wettbewerbs werden auf unserem [Flickr Account](#) bereitgestellt.

Vertretene Kantone: 19 Kantone: AG – AR – BE – BL – BS – FR- GL - GR – LU – NW – SG – SO – TG –TI - UR – VD – VS - ZG – ZH

Teilnehmende:

Anzahl Teilnehmende:	110 Jugendliche
Anzahl Arbeiten:	85 Arbeiten
MaturandInnen:	87 Gymnasiasten und Gymnasiastinnen
Lernende:	23 Lernende
Weiblich:	38 Teilnehmerinnen
Männlich:	72 Teilnehmer

Stiftung Schweizer Jugend forscht

Die Stiftung Schweizer Jugend forscht unterstützt seit 1967 neugierige und motivierte Kinder und Jugendliche mit dem Ziel, die Freude und Faszination an wissenschaftlicher Arbeit zu wecken.

Die nachhaltige Förderung talentierter junger Menschen mit wissenschaftlicher Neugier, Kreativität und Problemlösungskompetenz ist eine zentrale Aufgabe zur Sicherung des Innovationsstandorts Schweiz. Schweizer Jugend forscht verfolgt dieses Ziel mit den drei Veranstaltungsreihen:

1. **Studienwochen:** Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für die Wissenschaften
2. **Nationaler Wettbewerb:** Jugendliche zum selbständige Entdecken und Forschen anregen
3. **Swiss Talent Forum:** junge Erwachsene entwickeln Visionen zu gesellschaftlichen Fragestellungen

Mehr Informationen zu Schweizer Jugend forscht: www.sjf.ch und in unserer [Broschüre](#).

Medienkontakte

Stefan Horisberger, Direktor Schweizer Jugend forscht
Tel. 031 377 71 02 E-Mail: stefan.horisberger@sjf.ch

Fabienne Odermatt, Medienverantwortliche Nationaler Wettbewerb
Tel. 031 377 71 03 E-Mail: fabienne.odermatt@sjf.ch

Kanton Canton Cantone	Name Nom Cognome	Vorname Prénom Nome	Ort Lieu Residenza	Schule École Scuola	Titel der Arbeit Titre du projet Titolo del progetto	Prädikat Mention Predicato	Sonderpreis Prix spécial Premio speciale
AG	Ackermann	Katharina	Lenzburg	Neue Kantonsschule Aarau	Welten zwischen hier und dort? Ein Vergleich von Gesundheitsinstitutionen in der Schweiz und in Entwicklungsländern	Gut	
	Altner	David	Staufen	Alte Kantonsschule Aarau	Der erste Weltkrieg aus der Sicht eines deutschen Feldarztes	Sehr gut	
	Altner	Myrtha	Staufen	Neue Kantonsschule Aarau	Welten zwischen hier und dort? Ein Vergleich von Gesundheitsinstitutionen in der Schweiz und in Entwicklungsländern	Gut	
	Andermatt	Sacha	Hausen	BBB Berufsfachschule Baden	Eigenbau Taubenfütterungsautomat	Gut	
	Bischof	Louis	Staufen	Alte Kantonsschule Aarau	Visuelle Motivation in der Laufbandergometrie	Sehr gut	
	Bürgi	Luca	Niederrohrdorf	Aargauische Kantonsschule Baden	RoboFormica - Simulation des Navigationsverhaltens von Ameisen mit Robotern	Gut	
	Chen	Jonathan	Fislisbach			Gut	
	Geiser	Linus	Suhr	Alte Kantonsschule Aarau	Einsatz künstlicher neuronaler Netze in einfachen Spielen	Sehr gut	
	Gygli	Danielle	Bruhh	Alte Kantonsschule Aarau	Interpretation der NATO Bombardierung Jugoslawiens 1999	Gut	
	Häseli	Jamina	Brugg	Alte Kantonsschule Aarau	Algen auf Entzug. Einfluss von Stickstoff auf die Chlorella vulgaris	sehr gut	
	Hufschmid	Janik	Staufen	Alte Kantonsschule Aarau	Visuelle Motivation in der Laufbandergometrie	Sehr gut	
	Humbel	Mattia	Burg	Alte Kantonsschule Aarau	Einsatz künstlicher neuronaler Netze in einfachen Spielen	Sehr gut	
	Ineichen	Jasmin	Frick	Alte Kantonsschule Aarau	Bodyweighttraining - Der Weg zum Erfolg	Sehr gut	
	Kaufmann	Robin	Ehrendingen	Aargauische Kantonsschule Baden	RoboFormica - Simulation des Navigationsverhaltens von Ameisen mit Robotern	Gut	
	Keser	Luca	Niederrohrdorf	BBB Berufsfachschule Baden	Find the way	Hervorragend	Sonderpreis Forschung auf dem Jungfrauoch (3550 müM)
	Kindler	Yanick	Mellingen	Alte Kantonsschule Aarau	Auswirkungen von Schlafmangel auf die geistige Leistungsfähigkeit	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	Kretschmer	Noemi	Seengen	Alte Kantonsschule Aarau	Bodyweighttraining - Der Weg zum Erfolg	Sehr gut	
	Kühne	Daria	Lenzburg	Alte Kantonsschule Aarau	Interpretation der NATO Bombardierung Jugoslawiens 1999	Gut	
	Lienhard	Carlo	Suhr	Alte Kantonsschule Aarau	Auswirkungen von Schlafmangel auf die geistige Leistungsfähigkeit	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	Moser	Jamie Linda	Reinach	Neue Kantonsschule Aarau	Eine Reise nach Pyramiden - Gesunde Ernährung für Kindergärtner	Gut	
	Müller	Severin	Zufikon	BBB Berufsfachschule Baden	Find the way	Hervorragend	Sonderpreis Forschung auf dem Jungfrauoch (3550 müM)
	Rohner	Gwendolin	Widen	Aargauische Kantonsschule Baden	LinArd - Der Roboter-Torhüter	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)
	Salm	Marc	Veltheim	Alte Kantonsschule Aarau	Algen auf Entzug. Einfluss von Stickstoff auf die Chlorella vulgaris	sehr gut	
Tanner	Toni	Oberkulm	Alte Kantonsschule Aarau	Automatisierter Morsetransceiver	Gut		
Vogel	Laura-Rosa	Lenzburg	Neue Kantonsschule Aarau	Nabelschau	Gut		
Vogel	Michael	Schafisheim	Alte Kantonsschule Aarau	Automatisierter Morsetransceiver	Gut		
AR	Dobler	Andreas	Appenzell	BBZ Herisau	Skibau - Ist es möglich einen eigenen Rennski zu bauen?	Sehr gut	
	Grob	Annina	Herisau	BBZ Herisau	Hotel oder nur Wasser und Brot?	Hervorragend	Sonderpreis Academia Engelberg
	Höhener	Daria	Niederteufen	Kantonsschule Trogen	danc-e-motion Tanzprojekt mit wissenschaftlicher Untersuchung der kognitiven Fähigkeit Aufmerksamkeit	Sehr gut	
	Koller	Aurelia	Herisau	BBZ Herisau	Hotel oder nur Wasser und Brot?	Hervorragend	Sonderpreis Academia Engelberg
	Waldburger	Dano	Lustmühle	BBZ Herisau	Skibau - Ist es möglich einen eigenen Rennski zu bauen?	Sehr gut	

BE	Blaser	Dominik	Bern	Gymnasium Neufeld	Detaillkonstruktion einer Windturbine für den städtischen Garten – Ein experimenteller Beitrag zur Energiediskussion	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Nachhaltigkeitsolympiade (I-SWEEEP 2016)
	Boillat	Pauline	Bévilard	Gymnase français	Synthèse de polymères biodégradables à partir de différents types d'amidon et études de certaines de leurs propriétés physicochimiques	Très bien	Prix spécial SimplyScience Stage de recherche et prix en numéraire
	Crazzolaro	Felix	Ipsach	Seeland Gymnasium Biel	Bau und Entwicklung eines ferngesteuerten U-Bootes	Gut	
	Daschinger	Lukas	Wichtrach	Gymnasium Thun	Entwicklung und Implementation einer Lageregelung für einen selbstgebauten Quadrocopter	Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht Taiwan International Science Fair (TISF 2016)
	Grandjean	Dominic	Seftigen	Gymnasium und HMS Thun-Schadau	Erstellen eines digitalen 3D-Landschaftsmodells mit Hilfe einer selbst	Gut	
	Kaufmann	Christian	Bremgarten	Gymnasium Kirchenfeld	Einfluss von Grüntee auf die Lebensdauer von Drosophila melanogaster	Sehr gut	Sonderpreis SimplyScience
	Kreis	Lukas	Spiez	Gymnasium und HMS Thun-Schadau	Bananenreifung untersucht mittels Magnetresonanz-Bildgebung und -	Gut	
	Lüthi	Stefan	Münsingen	Technische Fachschule Bern	Energiesparsamer Leuchtdioden-Blitzer	Sehr gut	
BE	Mitsui	Marika	Interlaken	Gymnasium Interlaken	Benefits of Bilingualism- Is there a cognitive advantage?	Sehr gut	Prix des jeunes linguistes - Preis für junge LinguistInnen
	Peter	Jonas	Brügg	Seeland Gymnasium Biel	Bau und Entwicklung eines ferngesteuerten U-Bootes	Gut	
	Schneider	Leandra	Vielbringen	Gymnasium Hofwil	Wer immer frisst, schläft nicht genug - Der Einfluss von zwei	Sehr gut	
BL	Grimm	Markus	Schönenbuch	Gymnasium Oberwil	TECHNOLOGY GOES OFFROAD - Eigenschaften eines Roboters zur Fortbewegung in schwierigem Gelände	Sehr gut	Sonderpreis Metrohm Nachhaltigkeitsolympiade (I-SWEEEP 2016)
	Indra	Lara	Oberwil	Gymnasium Oberwil	Wenn Knochen sprechen - Eine anthropologische Untersuchung am Skelett von Johann Salathé aus dem 19. Jahrhundert	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	Kolloff	Christopher	Sissach	Gymnasium Liestal	The Growth of Glioma (Brain Tumor) Cells	Gut	
	Kümmerli	Fabienne	Therwil	Gymnasium Oberwil	Brautwerbung in der Thidreksaga	Sehr gut	
	Moser	Valentin	Allschwil	Gymnasium Oberwil	Differences in territories between paired and unpaired male Common Redstarts Phoenicurus phoenicurus or how to attract a female Common Redstart	Sehr gut	Sonderpreis Naturwissenschaften und Region, SCNAT
	Renggli	Samuel	Binningen	Gymnasium Oberwil	Slacken Physikalisch	Sehr gut	
	Schnell	Fabian	Wahlen	Gymnasium Laufental-Thierstein	Die Vierte Gewalt in Bedrängnis - Einfluss der schweizerischen Pressezensur im Zweiten Weltkrieg auf ausgewählte Tageszeitungen.	Hervorragend	Sonderpreis EDA Einblick in den diplomatischen Dienst
	Weder	Jesse	Arlenheim	Gymnasium Münchenstein	Farben im Universum	Sehr gut	
BS	Buchs	Marc	Riehen	Gymnasium Bäumlhof	Das Alter und Wachstum von Sequoiadendron Giganteum	gut	
	Durrer	Sarah	Basel	Gymnasium am Münsterplatz	Leben in einer Scheinwelt? Fünf Mitglieder der jüdischen Gemeinde Krakau erzählen	Sehr gut	
FR	Schöpfer	Carole	Wünnewil	Berufsfachschule Oberwallis	Kostenlose Wasserhärtebestimmung kinderleicht	Sehr gut	
GL	Marti	Silvan	Nidfurn	Berufsfachschule Ziegelbrücke	Die Möglichkeiten einer flugfähigen Drohne	Gut	
	Schindler	Fluregna	Schwändi	Kantonsschule Glarus	Fluctio: Entwicklung und Bau eines neuen Musikinstruments	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
GR	Bosch	Felix	Chur	Bündner Kantonsschule	Erster Nachweis von Onchocerca jakutenis beim Rothirsch (Cervus elaphus) in der Schweiz	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Stockholm International Youth Science Seminar (SIYSS 2015)
	Rüegg	Luca	Davos Platz	Schweizerische Alpine Mittelschule Davos	Die Möglichkeiten für einen Schutzmechanismus gegen die Auswirkungen koronaler Massenauswürfe auf die Satellitentechnik	Sehr gut	
	Schäfer	Tobias	Chur	Bündner Kantonsschule	Einfluss von Xylitol auf die Aktivität von Kariesbakterien	Gut	
LU	Bisang	Laura	Altishofen	Kantonsschule Sursee	Kunst und Kleidung - Verarbeitung und Inszenierung	Gut	
	Bretteville	Charleen	Schachen	Kantonsschule Reussbühl	Paris - A l'ombre des clichés	Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht GENIUS-Art Olympiade 2015
	Bucher	Susana	Schenkon	Kantonsschule Sursee	Anthropologische Untersuchung von drei menschlichen Schädeln	Sehr gut	
	Fritsche	Luana	Horw	Kantonsschule Luzern	Mikrobiologische Untersuchungen an Bio-Rohmilch- und an pasteurisiertem Weichkäse	Gut	

LU	Helfenstein	Ramon	Neuenkirch	Kantonsschule Reussbühl	Der ideale Lehrer - Eine persönliche Auseinandersetzung mit Thesen von Philosophen, Pädagogen und anderen klugen Köpfen	Sehr gut	
	Jacquemai	Simona	Sursee	Kantonsschule Sursee	Einfluss von Resveratrol auf die Wirkung von oxidativem Stress bei <i>Saccharomyces cerevisiae</i> und <i>Vibrio fischeri</i>	Gut	
	Portmann	Jannis	Luzern	Gymnasium St. Klemens	focus - coffee	Gut	
	Schläpfer	Lucien	Adligenswil	Kantonsschule Luzern	Ecology of <i>Anacamptis morio</i> - Investigation on the causes of terrestrial orchid endangerment	sehr gut	
	Sennhauser	Laura	Neudorf	Kantonsschule Beromünster	Crashkurs Italienisch - Wer profitiert mehr davon, Kinder oder jüngere Erwachsene? Der Faktor Alter beim Fremdspracherwerb	Gut	
	Wolfsberg	Joël	Neuenkirch	Kantonsschule Musegg	β -Carotin Bestimmung im Heu und Emd Einfluss der Lagerungsdauer, der Zusammensetzung des Dörrfutters, der Anbauhöhe und der Besonnung auf den β -Carotin Gehalt im Heu und Emd.	Sehr gut	
NW	Eicher	Claudio	Ennetbürgen	Kollegium St. Fidelis	Bau und Konstruktion einer bionischen Wirbelsäule.	Sehr gut	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht Taiwan International Science Fair (TISF 2016)
SG	Canan	Okan	Abtwil	Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St.Gallen	Nachhaltige Präventionsmassnahmen zur Erhaltung eines gesunden Rückens in der Grundausbildung FaGe	Sehr gut	
	Emch	Nicolas	Algetshausen	Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St. Gallen	Vergleich von Gleichstrom-, Dreiphasen- und Vierphasennetz	Sehr gut	
	Frei	Fiona	Widnau	Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St.Gallen	Nachhaltige Präventionsmassnahmen zur Erhaltung eines gesunden Rückens in der Grundausbildung FaGe	Sehr gut	
	Gantenbein	Nicolà	Eschenbach	Kantonsschule Wattwil	Studium eines Prinzip-Magnetresonanzspektrometers	Sehr gut	
	Graf	Larissa	St. Gallenkappel	Kantonsschule Wattwil	Retrospektives Monitoring der <i>Nuphar pumila</i> im Gräppelensee	Sehr gut	Sonderpreis Aqua Viva
	Keller	Pascal	Eschenbach	Kantonsschule Wattwil	Radioastronomie - Eine Arbeit über praktische Radioastronomie	Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht European Space Camp (ESC 2015)
	Lienhart	Anaïs	Wil	Kantonsschule Will	Poète prends ton Luth - Short story writing in biography, demonstrated on a self-authored example	Sehr gut	
SO	Graziano	Michele	Bellach	Kantonsschule Solothurn	Datenübertragung mittels Laser: Ist es möglich mit einem handelsüblichen Laserpointer Daten zu übertragen?	Hervorragend	Sonderpreis Forschung auf dem Jungfrauoch (3550 müM)
	Grotti	Melania	Biberist	Gymnasium Muristalden	Albinismus: Untersuchung des Einflusses von Nystagmus auf die Lesegeschwindigkeit	Sehr gut	
TG	Fahrni	Pascal-Damian	Buhwil	Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St.Gallen	Nachhaltige Präventionsmassnahmen zur Erhaltung eines gesunden Rückens in der Grundausbildung FaGe	Sehr gut	
	Ganz	Vera	Diessenhofen	Kantonsschule Kreuzlingen	Die Bekämpfung des Feuerbrandes mit Bakteriophagen	Sehr gut	
TI	Apolloni	Davide	Ponte Capriasca	Liceo di Lugano 2	Effects on heating efficiency of a linear fresnel collector applied to an evacuated tube collector	Eccellente	Premio speciale Metrohm London International Youth Science Forum (LIYSF 2015)
	Barbaric	Robert	Lugano	Liceo di Lugano 2	Avvelenamento da arsenico naturale? Decontaminazione di acque sorgive mediante particelle paramagnetiche!	Eccellente	Premio speciale Aldo e Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)

TI	Condolf	Micky	Bioggio	Liceo di Lugano 2	Ideazione e sviluppo di un robot in grado di interagire con altri dispositivi wireless	Buono	
	Lardi	Michele	Porza	Liceo di Lugano 2	Impregnation with growth factors of porous polymers for osteoinduction	Molto buono	
	Naef	Alfredo	Breganzona	Liceo di Lugano 2		Molto buono	
	Patricio Domingues	Nency	Breganzona	Liceo di Lugano 2	Avvelenamento da arsenico naturale? Decontaminazione di acque sorgive mediante particelle paramagnetiche!	Eccellente	Premio speciale Aldo e Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)
	Schipani	Carmine	Bedao	Liceo di Lugano 2	Ideazione e sviluppo di un robot in grado di interagire con altri dispositivi wireless	Buono	
	Tognola	Leonardo	Breganzona	Liceo di Lugano 2	Effects on heating efficiency of a linear fresnel collector applied to an evacuated tube collector	Eccellente	Premio speciale Metrohm London International Youth Science Forum (LIYSF 2015)
UR	Würsten	Marcel	Schattdorf	Kantonale Mittelschule Uri	MarusenkoSphere	Sehr gut	
VD	Mondada	Luca	Bussigny	Gymnase de la Cité	Piloter un groupe de robots avec le regard grâce à l'électroencéphalographie	Excellent	Prix spécial Aldo et Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)
VS	Frei	Marlen	Baltschieder	Kollegium Spiritus Sanctus	Die Schule von morgen- Plädoyer für ein Neudenken des Auftrags von Schule	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	Imoberdorf	Josef	Naters	Berufsfachschule Oberwallis	Kostenlose Wasserhärtebestimmung kinderleicht.	Sehr gut	
	Imstepf	Nicolas	Lalden	Berufsfachschule Oberwallis		Sehr gut	
ZG	Angst	Martin	Rotkreuz	GIBZ Zug	FLUMINOS - underwaterpower	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)
	Bracher	Dario	Baar			Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)
ZH	Freigang	Richard	Zürich	Literaturgymnasium Rämibühl	Ist Liebe auf ein Geschlecht gerichtet? Die Aristophanesrede aus Platons Symposion als Beispiel einer Diskussion über die soziale Funktion der Liebe	Hervorragend	Sonderpreis Academia Engelberg
	Gähwiler	Tom	Nürensdorf	Berufsmaturitätsschule Zürich	Abenteuer Krieg - Schweizer im Einsatz für das 3. Reich	gut	
	Hofstetter	Marc	Horgen	GIBZ Zug	FLUMINOS - underwaterpower	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)
	Kogler	Constantin	Küsnacht	Freies Gymnasium Zürich	Über periodische Billardbahnen in Polygonen und geschlossene, einfache Geodäten auf Tetraeder, Würfel und Oktaeder	Hervorragend	Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)
	Kubli	Noah	Neerach	Kantonsschule Zürcher Unterland	Wie entsteht ein Verkehrsstau?	Gut	
	Liebeskind	Joram	Winterthur	MSW Winterthur	Waterrocket launcher - automatisiert	Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht International Science and Engineering Fair (Intel ISEF 2016)
	Lüthard	Alexander	Winterthur	MSW Winterthur		Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht International Science and Engineering Fair (Intel ISEF 2016)
	Marty	Christian	Zürich	MSW Winterthur	Car-System Steuerung	Sehr gut	
	Perreten	Joëlle	Stäfa	Rämibühl-MNG	Ozeanbeobachtung aus dem Weltall	Hervorragend	Sonderpreis Science, Universität Basel GENIUS-Science Olympiade 2015
	Perrin	Joël	Männedorf	Kantonsschule Küsnacht	Schräge Vögel und das Schenken	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	Roffler	Pierina	Winterthur	Kantonsschule Rychenberg	The Celtic Harp - A Symbol Of Power And Revolution	Hervorragend	Sonderpreis Schweizer Jugend forscht GENIUS-Design/Music/Writing Olympiade 2015
	Roos	Barbara	Dübendorf	Rämibühl-MNG	Analysis and visualisation of space-time models	Hervorragend	Sonderpreis Aldo und Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)

ZH	Scherrer	Giorgio	Zürich	Realgymnasium Rämibühl	Das Stanniolpapier knisterte über Faschismus, Ideologie, Schule, Bildung und Indoktrination im Italien Mussolinis: Eine Untersuchung anhand von Primarschulheften aus den 1930er Jahren	Hervorragend	Sonderpreis Aldo und Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)
	Staartjes	Victor	Küsnacht	Freies Gymnasium Zürich	Die Selektion von Medizinstudenten in der Schweiz - Ein Vergleich des Schweizer Systems mit dem anderer Nationen	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg
	van der Stroom	Yvonne Raphaela	Bassersdorf	Kantonsschule Zürcher Unterland	Das Leben nach einem Mord	Sehr gut	Sonderpreis Academia Engelberg



Übersicht Sonderpreise 2015

Name der Sonderpreise	Anzahl Preise	Art der Preise
Sonderpreis Metrohm London International Youth Science Forum (LIYSF 2015)	2 Einzelarbeiten oder 1 Gruppenarbeit mit 2 Pers.	Teilnahme an einem Wissenschaftscamp für wissenschaftsbegeisterte Jugendliche aus der ganzen Welt in London (England). Über 300 Jugendliche aus 60 Ländern tauschen während zwei Wochen ihre Ideen und Erfahrungen aus. Ausserdem besuchen sie Vorlesungen von führenden Forschern, besichtigen Firmen, Museen sowie bekannte Forschungszentren Englands.
Sonderpreis Metrohm Stockholm International Youth Science Seminar (SIYSS 2015)	1 Einzelarbeit	Teilnahme an einem einwöchigen internationalen Wissenschaftsseminar in Stockholm (Schweden). 25 Jugendliche aus 25 Ländern besuchen wissenschaftliche Institutionen und führen Workshops durch. Zum krönenden Abschluss besuchen die Jugendlichen die Nobelpreisverleihung.
Sonderpreis Metrohm Expo Sciences International (ESI 2015)	3 Arbeiten mit max. 9 Pers. (Begleitung SJf)	Teilnahme an der Expo Sciences International in Brüssel (Belgien). Wissenschaftliche Projekte von Jugendlichen aus der ganzen Welt werden ausgestellt. Die seit 1987 organisierte Ausstellung findet alle zwei Jahre statt und wird durch den europäischen Förderverein MILSET Europe organisiert.
Sonderpreis Metrohm Nachhaltigkeitsolympiade (I-SWEEP 2016)	2 Einzelarbeiten oder 1 Gruppenarbeit mit 2 Pers. (Begleitung Lehrperson)	Teilnahme an einem internationalen Projektwettbewerb für nachhaltige Entwicklungen aus den Bereichen Energie, Engineering und Umweltechnologie in Houston (USA). Rund 500 Projekte von Nachwuchsforschenden aus 70 Ländern werden ausgestellt und von einer Fachjury prämiert.
Sonderpreis Aldo und Cele Daccò European Union Contest for young Scientists (EUCYS 2015)	4 Arbeiten mit max. 9 Pers. (Begleitung SJf)	Teilnahme am europäischen Wettbewerb in Mailand (Italien). Diese Initiative der Europäischen Kommission wurde ins Leben gerufen um den internationalen Austausch zwischen jungen Wissenschaftlern aus insgesamt 32 Europäischen Ländern zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich unter den besten Gleichaltrigen aus ganz Europa zu messen.
Sonderpreis Schweizer Jugend forscht International Science and Engineering Fair (Intel ISEF 2016)	2 Einzelarbeiten oder 1 Gruppenarbeit mit 2 Pers. (Begleitung Lehrperson)	Intel ISEF ist der weltweit grösste Projektwettbewerb für Nachwuchsforschende. Über 1600 Jugendliche aus 70 Nationen nehmen an diesem Grossanlass in Phoenix (USA) teil und stellen ihre Projektarbeiten vor.
Sonderpreis Schweizer Jugend forscht Internationaler Projektwettbewerb (GENIUS-Art Olympiade 2015)	1 Einzelarbeit (Begleitung)	Teilnahme an einer internationalen Wissenschafts-Olympiade, welche durch die New York State University in Oswego (USA) organisiert wird. Rund 400 Jugendliche aus 30 Ländern nehmen an der Veranstaltung teil. Die vorgestellten Projekte sollen mittels künstlerischer Medien die öffentliche Wahrnehmung für globale Umweltprobleme steigern.
Sonderpreis Schweizer Jugend forscht Internationaler Projektwettbewerb (GENIUS-Design/Music/Writing Olympiade 2015)	1 Einzelarbeit (Begleitung)	Teilnahme an einer internationalen Wissenschafts-Olympiade, welche durch die New York State University in Oswego (USA) organisiert wird. Rund 400 Jugendliche aus 30 Ländern nehmen an der Veranstaltung teil. Die vorgestellten Projekte sollen mittels Design, Musik oder Poesie die öffentliche Wahrnehmung für globale Umweltprobleme steigern.
Sonderpreis Science, Universität Basel Internationaler Projektwettbewerb (GENIUS-Science Olympiade 2015)	1 Einzelarbeit (Begleitung)	Teilnahme an einer internationalen Wissenschafts-Olympiade, welche durch die New York State University in Oswego (USA) organisiert wird. Die Projekte aus den Themenbereichen Ökologie-Biodiversität, Umwelt (Luft, Wasser, Boden) und Energie werden von Nachwuchsforschenden aus 30 Ländern präsentiert.
Sonderpreis Schweizer Jugend forscht Taiwan International Science Fair (TISF 2016)	2 Einzelarbeiten oder 1 Gruppenarbeit mit 2 Pers.	TISF hat zum Ziel, das Bewusstsein für die Forschung und den Austausch der wissenschaftlichen Erkenntnisse zu steigern. Jugendliche aus der ganzen Welt präsentieren alljährlich ihre Arbeiten an diesem Projektwettbewerb in Taipeh (Taiwan).
Sonderpreis Schweizer Jugend forscht European Space Camp (ESC 2015)	1 Einzelarbeit	Teilnahme an einem wöchigen Wissenschaftscamp, das sich der Raumfahrt widmet. An der auf der Andøya Rocket Range (Norwegen) durchgeführten Veranstaltung nehmen rund 350 Jugendliche aus ganz Europa teil. Neben einer Vortragsreihe zu astronomischen Themen bauen die Teilnehmenden selbständig eine Rakete.
Sonderpreis EDA Einblick in internationale Beziehungen und in den diplomatischen Dienst	1 Einzelarbeit	Mehrwöchiges Praktikum an einer Schweizer Vertretung im Ausland (Botschaft oder konsularische Vertretung), organisiert durch das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA).
Sonderpreis Simply Science Forschungspraktikum und Preisgeld	2 Einzelarbeiten oder 1 Gruppenarbeit mit 2 Pers.	Forschungsaufenthalt bei einer der 250 Mitgliedfirmen des Verbands " science industries switzerland " und Bargeldpreis.
Sonderpreis Naturwissenschaften und Region, SCNAT Forschungspraktikum	1 Einzelarbeit	Aus Anlass ihres 200 jährigen Bestehens vergibt die SCNAT 2015 ein Forschungspraktikum am Centre Suisse de Recherches Scientifiques in Abidjan (Elfenbeinküste). Das Praktikum bietet Gelegenheit zur Begleitung eines laufenden Forschungsprojektes in den Bereichen Botanik, Zoologie oder Ökologie-Agronomie im Nationalpark Taï an der Elfenbeinküste, mit Besuch der Forschungsstation in Abidjan.
Sonderpreis Forschung auf dem Jungfrauoch (3550 müM) Forschungspraktikum HFSJG und PSI	2 Einzelarbeiten 1 Gruppenarbeit mit 2-3 Pers.	Der kontinuierliche Nachweis von atmosphärischen Spurenstoffen mittels physikalischer und chemischer Methoden ist von zentraler Bedeutung für das Programm „Globale Atmosphärenüberwachung“ (GAW) der Welt-Meteorologischen Organisation (WMO) in Genf. Dazu werden hochalpine Messstationen weltweit verwendet. Das fünftägige Praktikum führt ein in das vom PSI geleitete Überwachungs- und Forschungsprogramm.
Sonderpreis Academia Engelberg Wissenschaftskonferenz Academia Engelberg	10 Personen von Einzel- oder Gruppenarbeiten	Teilnahme an der dreitägigen Wissenschaftskonferenz in Engelberg . Die Teilnehmenden aus verschiedenen Nationen, Kulturen und Religionen diskutieren 2015 über das Thema "Future Economic Systems".
Prix des jeunes linguistes - Preis für junge LinguistInnen Preisgeld und Einladung zu den Tagen der Schweizer Linguistik	1 Einzelarbeit	Barpreis und Teilnahme an den, durch die Schweizerische Sprachwissenschaftliche Gesellschaft SSG/SSL organisierten "Tagen der Schweizer Linguistik", an denen die wichtigsten linguistischen Forschungsrichtungen in der Schweiz und auf internationaler Ebene thematisiert werden.
Sonderpreis Aqua Viva Wasser-Weiterbildungskurs, Preisgeld und Schnuppertag	1 Einzelarbeit	Der Sonderpreis umfasst die Teilnahme an einem PEAK-Kurs, einen Schnuppertag bei Aqua Viva und ein Preisgeld von SFR 500.-. Der PEAK-Kurs ist ein praxisorientierter Eawag-Kurs für Wasser-Weiterbildung, der aktuelles Wissen vermittelt und den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis stärkt. Der Schnuppertag gibt Einblick in die Arbeit der Nonprofitorganisation Aqua Viva.